

Ehevertrag

zwischen

_____, geboren am _____

in _____

und

_____, geboren am _____

in _____,

geborene _____ .

Präambel:

Für unsere Ehe schließen wir folgende Vereinbarung:

I. Eheliches Güterrecht

1. Für unsere Ehe gilt der gesetzliche Güterstand der Zugewinnngemeinschaft mit folgender Abweichung:

Aufgrund von Schulden des Ehemannes/der Ehefrau wird das Anfangsvermögen des Ehemannes/der Ehefrau auf 1234 EUR (*hier Höhe der Schulden einsetzen*) festgesetzt. Das Anfangsvermögen der Ehefrau/des Ehemannes beträgt 4321 EUR. Der Zugewinnausgleich wird bei einer Scheidung somit unter Berücksichtigung des zuvor vereinbarten Anfangsvermögens berechnet.

2. Sämtliche Gegenstände des ehelichen Haushaltes stehen im alleinigen Eigentum der Ehefrau/des Ehemannes. Die Liste betreffender Gegenstände liegt bei.

II. Versorgungsausgleich

(umstandsabhängig)

III. Nachehelicher Unterhalt

1. Der Ehemann/die Ehefrau verzichtet auf jedwede Unterhaltsansprüche nach der Scheidung gegenüber der Ehefrau/des Ehemannes.

2. Der Ehefrau/dem Ehemann hat bei Scheidung einen nachehelichen Unterhaltsanspruch gegenüber dem Ehemann/der Ehefrau, welcher sich nach den gesetzlichen Bestimmungen regelt. Folgende Einschränkungen sollen gelten:

Der Unterhaltsanspruch der Ehefrau/des Ehemannes soll nach der Scheidung maximal drei Jahre bestehen. Die Ehefrau/der Ehemann verzichtet für die Zeit nach diesen drei Jahren auf sämtliche etwaige Unterhaltsansprüche gegenüber dem Ehemann/der Ehefrau. Dieser Unterhaltsanspruch hat keine Auswirkung auf anderweitige Unterhaltsansprüche wegen Betreuung eines Kindes. Ein solcher Unterhaltsanspruch richtet sich nach den gesetzlichen Bestimmungen.

Ort, Datum

Unterschrift

Unterschrift

Unterschrift/Vermerk des Notars

Hinweis: Die Regelungsgegenstände eheliches Güterrecht (Zugewinnausgleich), Versorgungsausgleich und Nachscheidungsunterhalt sind formgebunden. Es bedarf insoweit einer notariellen Beurkundung.